

NewsLetter Nr. 7

„Gemeinsam die Sprache unserer Kinder fördern“

Die 10 besten Sprachförder-Tipps für Eltern (Teil 1)

1. Spielen Sie Fingerspiele mit Ihrem Kind

Fingerspiele stärken die sprachlichen Kompetenzen Ihres Kindes und die emotionale Bindung zu Ihnen ungemein. Ihr Kind lernt durch Fingerspiele neue Wörter, den Sprachrhythmus und die Grammatik Ihrer Sprache. Fragen Sie unsere pädagogischen Fachkräfte und Sprachförderkräfte nach Texten von Fingerspielen, die Ihr Kind in der Kita spielt, und nutzen Sie diese auch zu Hause. Damit lassen sich auch perfekt Wartezeiten beim Arzt oder eine längere Autofahrt o. Ä. überbrücken.

2. Begleiten Sie Ihre Handlungen durch Sprache

Auch wenn es Ihnen komisch vorkommen mag: Beschreiben Sie immer alles, was Sie machen. Das ist die einfachste Methode, um Ihrem Kind einen reichhaltigen Wortschatz und die richtige Grammatik zu vermitteln. Denn Kinder lernen so neue Wörter und erfahren einen Zusammenhang zwischen Ihren Worten und Handlungen.

3. Binden Sie Ihr Kind in möglichst vielen Aktionen ein

Kinder lernen neue Wörter, indem Sie diese hören und „sehen“: Wenn Sie also mit Ihrem Kind einkaufen gehen und die Lebensmittel auswählen, benennen, in den Einkaufswagen legen etc., lernt Ihr Kind genau diese Wörter. Um Ihrem Kind einen reichhaltigen Wortschatz zu vermitteln, sollten Sie Ihr Kind in möglichst viele alltägliche Aktivitäten mit einbinden. Denn so erweitern Sie das Alltagswissen Ihres Kindes und den Wortschatz nachhaltig.

Ihre Silke Plieninger

Sprachförderung

Städtische Kindertageseinrichtungen

Baierstraße 7 Bönningheim-Hofen Telefon (07143-22506)

sprechende.kita@extern.boennigheim.de

